

Zahlreiche Gratulanten beim Silberjubiläum des Kirchenchores St. Konrad

Buer. Voll besetzt war am Sonntagvormittag der große - Saal des Schützenhauses Holz in Erle, wo der Kirchenchor St. Konrad einen Festakt aus Anlass seines Silberjubiläums veranstaltete. Vorsitzender Fritz Suttmeyer begrüßte die Gäste, an ihrer Spitze den Beauftragten der Diözese, Pater Bosco, der in Vertretung des Diözesanreferenten Prof. Jenne erschienen war. Großen Applaus gab es, als der Vorsitzende den Gründer des Chores, Ehrendechant und Pfarrer i. R. Theodor Püntmann (Jetzt Ennigerloh) willkommen hieß. Grußworte galten ebenso dem Präses Pfarrer Mütherig sowie Vertretern der Nachbarchöre, nicht zuletzt den "Ehemaligen" und nicht mehr aktiven Mitgründern.



Anlässlich seines Silberjubiläums konnte der Kirchenchor St. Konrad im Rahmen eines Festes im Schützenhaus Holz zahlreiche Glückwünsche entgegennehmen. Im Bild gratuliert ein Vertreter des Kirchenchores St. Bonifatius, Friedrich Suttmeyer, der die St.-Konrad-Sänger und Sängerinnen leitet. Links: Pater Bosco, Dechant Püntmann und Pfarrer Mütherig von St. Konrad. Foto: W. Dorn

auch für die kirchenmusikalische Gestaltung. In diesem Punkte habe sich Pfarrer Mütherig für das "Prinzip der guten Mitte" eingesetzt.

Pater Bosco hielt die Festansprache. In der heutigen Zeit, so betonte er, sei es für einen Pfarrer nicht leicht, allen Wünschen aus der Gemeinde in Bezug auf die Gestaltung des Gottesdienstes gerecht zu werden. Das gelte

Das Singen in der Kirche sei Erfüllung eines liturgischen Dienstes in der Gemeinde. So, gesehen stehe die Kirchenmusik immer in einem Spannungsverhältnis zur Liturgie, und zwar schon ihrem Wesen nach. Der Sänger müsse oft etwas singen, das ihm nicht gefalle, und es falle ihm nicht immer leicht, sich der "dienenden Funktion" des Gesanges im Gottesdienst bewusst zu werden.

Der Pater dankte dem Chor, seinem rührigen Leiter Josef Suttmeyer sowie dem Vorstand. Er unterstrich seine Worte noch, indem er mit einem von der Diözese gestifteten Scheck über 500 DM, Wedelte, den zunächst niemand in Empfang nehmen wollte, bis ihn Pater Bosco dem Vorsitzenden "zur Weiterleitung" in die Hand dürfte.

Der Ansprache folgte zunächst die Verlesung von Glückwunschschriften, dann eine Gratulationscour. Abordnungen befreundeter Kirchenchöre und Standesvereine überbrachten Glückwünsche und Angebinde. Der Präses ehrte dann den Mitbegründer des Chores Hubert Suttmeyer für 25jährige Mitgliedschaft.

Die Veranstaltung wurde durch Darbietungen eines Instrumentalkreises sowie des Kirchenchores und des Schülerchores St. Konrad festlich umrahmt.